

## **Damen 40 starten mit zwei Siegen in die Medenrunde**

Der erste Spieltag hatte aus Arzbacher Sicht Licht und Schatten zu bieten. Zunächst feierten die Mädchen U 18 nach ihrem letztjährigen Aufstieg ihre Premiere in der B-Klasse. Dort mussten sie zum TC Rosenheim reisen. Dass in der höheren Klasse ein anderer Wind wehen würde, war den jungen Damen von vornherein klar. Mit 2:12 ging diese Partie letztlich vom Ergebnis her klar an die Gastgeber. Einzig Johanna Wack konnte für die zwei Ehrenpunkte sorgen. Victoria Breidling musste sich nach hartem Kampf erst im Match-Tiebreak des dritten Satzes geschlagen geben. Die Nummer eins des Teams, Melina Höhn, hatte gegen die um sieben Plätze in der LK besser gestellte Gegnerin an diesem Tag ebenso wenig Chancen, wie ihre Teamkollegin Lea Künkler, die nicht in Vollbesitz ihrer Kräfte antrat, sich aber dennoch wacker durch ihr Spiel kämpfte. Im Doppel konnten die beiden Paarungen Melina Höhn/Johanna Wack und Victoria Breidling/Lea Weber nicht mehr viel ausrichten.....

Die Damen 40 empfingen am ersten Spieltag den TC Nörtershausen/Udenhausen 1. Nach den Einzelbegegnungen erspielten sich die Arzbacher Frauen eine lukrative 6:2 Führung. Daniela Fuchs, Renate Schüller und Jennifer Neithöfer sorgten hier für die Punkte. Gabriele Lenz, an zwei gesetzt, konnte im ersten Durchgang ihre Gegnerin noch auf Augenhöhe halten. Trotzdem gingen beide Sätze an den TC Nörtershausen/Udenhausen. Das wichtige Doppel zum Sieg holte Gabi Lenz dann an der Seite von Jennifer Neithöfer, während Dani Fuchs und Renate Schüller ihres abgeben mussten. Somit war der 9:5 Erfolg für Arzbach am Ende des Tages verdient. Die Damen 1 hatten ebenfalls ihr erstes Spiel in der höheren Klasse zu absolvieren. Hierzu empfingen sie auf der heimischen Anlage den TV Hübingen. Nach den Einzeln war man schon uneinholbar mit 0:8 in Rückstand geraten. Madlen Neuroth und Alexandra Lenz hätten beide den Sieg verdient gehabt. Ihre Partien wurden knapp verloren, das von Alexandra Lenz sogar erst im Match-Tiebreak. Die beiden anderen Matches spielten die Geschwister Julia und Melina Heimann. Madlen Neuroth und Alexandra Lenz holten schließlich noch drei Ehrenpunkte im Doppel. Endstand 3:11 für Hübingen. Am „Tag der Arbeit“ spielten die Damen 40 erneut auf der heimischen Anlage. Mit dem Sieg aus dem ersten Spieltag im Rücken gingen sie dabei gestärkt gegen den TC Weinsheim ans Werk. Während Daniela Fuchs und Bianca Best kurzen Prozess mit ihren Gegnerinnen machten, erkämpften sich Renate Schüller und Jenny Neithöfer jeweils verdient ihren Sieg. Letztere erst im Match-Tiebreak mit 10:8. Die beiden sollten dann im Doppel für ihr Laufpensum entschädigt werden. Mit 6:3 und 6:2 hatten sie diesmal weniger Mühe. Daniela Fuchs und Bianca Best waren im Gegensatz zu ihren Einzeln diesmal richtig gefordert. Satz eins ging mit 3:6 an die Gäste. In Durchgang zwei waren beide dann besser aufeinander abgestimmt, so dass dieser Satz mit 6:2 an die Arzbacher Damen ging. Der Match-Tiebreak musste demnach die Entscheidung bringen, der mit 10:5 ebenfalls gewonnen werden konnte. Somit war das Endergebnis mit 14:0 zwar deutlich, die einzelnen Matches betrachtet allerdings härter erkämpft als das Resultat es vermuten lässt.